

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1911**

307 (5.11.1911) Sechstes Blatt



Bezugspreis:

Direkt vom Verlag vierwöchentlich M. 1.60 einschließlich Trägerlohn; abgeholt in d. Expedition monatlich 50 Pfennig.

Redaktion, Expedition: Ritterstraße Nr. 1.

Karlsruher Tagblatt.

Badische Morgenzeitung — Organ für amtliche Anzeigen.

Anzeigen:

Die einseitige Beilage oder deren Raum 20 Bsp. Restamezeile 15 Pfennig. Rabatt nach Tarif.

Fernschreibschlüssel: Expedition Nr. 203. Redaktion Nr. 2094.

Sechstes Blatt

Begründet 1803

Sonntag, den 5. November 1911

108. Jahrgang

Nummer 307

Italienisch-türkischer Krieg.

Die Türken in Tripolis.

Konstantinopel, 4. Nov. Der Großvezir hat angeordnet, daß die türkischen Beamten in Tripolis auf ihrem Posten bleiben sollen, selbst wenn sie ihre Familien nach Konstantinopel senden.

Konstantinopel, 4. Nov. (Eig. Drahtbericht.) Der Oberst Nefcah bei meldete bisher nichts von italienischen Grausamkeiten gegen die Araber. Doch wird durch Personen, die aus Tripolis eingetroffen sind, berichtet, daß die Italiener mit großer Schärfe vorgehen.

Ein Spionagefall.

Ghaffo, 4. Nov. In Rom ist im Hotel „Continental“ der Besitzer des Blattes „Sabah“ in Konstantinopel unter dem Verdacht der Spionage verhaftet worden.

Die Stimmung in Ägypten.

Kairo, 4. Nov. (Meldung des Reuterschen Bur.) Hier besteht keinerlei Gärung. Entgegen anderweitigen Meldungen ist der Belagerungszustand über Alexandria nicht verhängt worden. Die Stadt ist ruhig.

Italien mobilisiert weiter.

Rom, 4. Nov. (Agenzia Stefani.) Der Ministerpräsident berichtet gestern über die Einberufung der Jahressession 1890 zu der Fahne, die wegen des Krieges und wegen des normalen Funktionierens der Armee notwendig ist.

Italiens Absichten.

F. Cestini, 4. Nov. Unterrichtete Kreise erhalten aus Rom die Nachricht, die italienische Regierung sei entschlossen, das Ende des Krieges zu beschleunigen durch Besetzung einer oder mehrerer Inseln im türkischen Archipel.

Neueste Nachrichten.

Nobelpreis für Physik.

Stockholm, 4. Nov. Dem Vernehmen nach wird der diesjährige Nobelpreis für Physik den deutschen Professoren W. Wien, Würzburg und M. Planck in Berlin für ihre Arbeiten auf dem Gebiete der Temperaturstrahlung verliehen werden.

Ministerwechsel in Oesterreich.

Wien, 4. Nov. Das kaiserliche Handschreiben an Baron Gauisch ist in einem besonders warmen Tone gehalten. Der Kaiser bedankt sich mit wärmstem Danke der bei der Uebernahme des Amtes mit Außerachtlassung persönlicher Rücksichten neuerlich befundenen vorbildlichen Pflichterfüllung und selbstlosen Hingebung an die Interessen des staatlichen Dienstes.

Ungarische Parlamentskrisis.

Budapest, 4. Nov. Der Präsident des Abgeordnetenhauses hat demissioniert. Die Ursache seines Rücktritts soll sein, daß seine milde Auslegung der Hausordnung nicht in stande gewesen sei, die Opposition gegen die Wehrvorlage, die nunmehr vier Monate dauerte, zu verhindern.

Aus dem englischen Parlament.

London, 3. Nov. (Unterhaus.) Im Verlaufe der Diskussion über die Klausel der Seepreisbill, welche einige der wichtigsten Bestimmungen der Londoner Deklaration in Kraft setzt, mißbilligte Sir Edward Grey aufs schärfste die Annahme, daß das internationale Preisgericht entscheiden solle, daß Handelschiffe auf hoher See in Kriegszeiten umgewandelt werden dürfen.

führenden und Neutralen die Rechte Englands verweigern würde, wenn es als triegführender Kriegführender Macht gegenüberstehe.

Die Marokkofrage.

Das Marokko-Abkommen.

Berlin, 4. Nov. Die „Nordd. Allgem. Ztg.“ schreibt im Anschluß an die Veröffentlichung des Marokko-Abkommens: Das jetzt geschlossene Abkommen geht darauf aus, die bisherigen Reibungen zwischen Deutschland und Frankreich auf dem marokkanischen Boden auszusöhnen.

Die „Nordd. Allgem. Ztg.“ schreibt weiter zum Marokko-Abkommen: Beide Regierungen erneuern ausdrücklich die in der Berliner Akte vom 26. Februar 1885 enthaltenen Bestimmungen über die Freiheit des Handels und der Schifffahrt auf dem Kongo und seinen Nebenflüssen und auf den Nebenflüssen des Niger.

Man schreibt uns dazu: Eine Würdigung der Neuverwertung auf ihren Wert hin, ist außerordentlich schwierig, da die Meinungen auch der Sachverständigen darüber sehr auseinandergehen.

Krisis im Kolonialamt.

Berlin, 3. Nov. Der Kaiser hat auf den Vortrag des Reichsanzalters das Entlassungsgesuch des Staatssekretärs des Reichskolonialamtes, Dr. von Lindquist, genehmigt und sich damit einverstanden erklärt, daß der Gouverneur von Samoa, Dr. Solff, bis auf weiteres mit der Leitung des Kolonialamtes betraut werde.

Lindquist war seit dem 9. Juni 1910 an der Spitze des Reichskolonialamtes; seit 1892 ist er im Kolonialdienst. Dr. Wilhelm Solff ist seit dem 15. März 1905 Gouverneur von Samoa, nachdem er dort vorher Präsident des Munizipalrats von Apia gewesen war.

Berlin, 4. Nov. Der wegen der Kongofrage zurückgetretene Geh. Rat Prof. Dr. Frhr. v. Danneberg ist Herausgeber der „Mitteilungen aus den deutschen Forschungsgebieten“, populär unter dem Namen „Danneberg'sche Mitteilungen“, und mehr als zwei Jahrzehnte hindurch in der Kolonialabteilung und später im Reichskolonialamt für die wissenschaftliche Bearbeitung und Veröffentlichung der Forschungen aus dem deutschen Kolonialamt unter allgemeiner Anerkennung tätig gewesen.

Preßstimmen.

Paris, 4. Nov. Der „Temps“ bepricht das französisch-deutsche Marokko-Abkommen und bemerkt u. a. Frankreich habe anlässlich Marokkos schon im Jahre 1900 ein Verhandlungssystem eingeführt, das in der Geschichte fast beispiellos dastehet.

die französische Regierung diese Kolonie niemals zu schütten und zu verteidigen verstanden. Solche Fehler rächen sich früher oder später. Die öffentliche Meinung findet in dem gegenwärtigen Abkommen wenigstens Befriedigung in dem Marokko-Ergebnis.

Paris, 4. Nov. Die hiesigen und die Berliner Veröffentlichungen über das deutsch-französische Abkommen werden von den meisten Blättern erörtert. Im allgemeinen gelangt die Bemerkung darüber zum Ausdruck, daß die langwierigen Verhandlungen endlich zum Abschluß gekommen sind.

London, 4. Nov. Ein großer Teil der Presse bespricht die Berliner Verhandlungen. „Daily Chronicle“ beglückwünscht beide Teile zu dem Abschluß des annehmbaren Vergleiches und meint, Außenstehende hätten den Eindruck, daß beide Mächte gut abgeschnitten haben.

Die Revolution in China.

Peking, 4. Nov. Die Nationalversammlung hat dem Thron die Bedingungen unterbreitet, die sie als die notwendige Grundlage für die Konstitution ansetzt. Der Thron hat dieselben sofort angenommen. Sie lauten: Die Tsching-Dynastie regiert für immer. Die Person des Kaisers ist unverletzlich. Die Macht des Kaisers ist beschränkt durch die Konstitution.

Schanghai, 4. Nov. Die Chinesenstadt von Schanghai und das Arsenal fielen gestern Abend gegen 6 Uhr fast ohne Widerstand in die Hände der Aufständischen. Die chinesischen Einwohner und Soldaten schlossen sich sämtlich den Aufständischen an.

Shanghai, 4. Nov. Die „Frankf. Ztg.“ meldet: Die ganze Umgegend von Schanghai befindet sich in den Händen der Rebellen. Die Chinesenstadt wurde gestern Abend von ihnen eingenommen.

Tientsin, 4. Nov. 50 Mann gehen nach Tientsin ab zur Verstärkung des dortigen schwachen deutschen Marinepostens. Der Gouverneur von Hongkong bereitet die Entsendung eines englischen Regiments nach Tientsin vor.

London, 4. Nov. Nach Blättermeldungen aus Schanghai sind die Aufständischen im Besitz der Chinesenstadt in Schanghai und haben dem Konjularcorps die Errichtung einer provisorischen republikanischen Regierung formell mitgeteilt.

Quansichais Laßt.

Peking, 4. Nov. (Meldung des Reuterschen Bur.) Quansichai sandte eine Denkschrift an den Thron, in der er ablehnt, den Vorschlag im Kabinett zu übernehmen. Es ist nicht möglich, zu sagen, ob dies eine wirkliche Ablehnung oder eine Äußerung der Bescheidenheit ist.

Verschiedene Meldungen.

Heilbronn, 4. Nov. Heute nacht verstarb der Verleger der „Nedarzeitung“, des „Generalanzeigers“, der „Nedarjünger Zeitung“ und der „Weinsberger Zeitung“, Viktor Kremer sen., im Alter von 71 Jahren.

Candou, 4. Nov. Der Weinhändler Sigmund Mager hatte sich vor der hiesigen Strafkammer wegen Vergehens gegen § 10 Ziffer 1 des Nahrungs-

mittelsgesetzes zu verantworten. Er wurde heute der „Pfälzischen Presse“ zufolge, wegen Weinparfümerei zu 6 Wochen Gefängnis und 1000 M. Geldstrafe oder weiteren 100 Tage Gefängnis verurteilt. 84 000 Liter Wein wurden eingezogen, der übrige beschlagnahmte Wein wurde freigegeben.

Efter, 4. Nov. Der Deutsche Max Schulz wurde vom Geschworenengericht der Grafschaft Devonshire zu 21 Monaten Gefängnis verurteilt.

Berlin, 4. Nov. Stadtverordneter Dr. Bernstein erlitt gestern im Foyer der Berliner Stadtverordnetenversammlung einen Nervenschlag, der eine Lähmung zur Folge hatte. Das Befinden des Erkrankten hat sich gebessert.

Arbeiterbewegung.

Hamburg, 4. Nov. Der Friede im Holzgewerbe im Gebiet von Hamburg, Altona und Wandsbek ist jetzt nach achtmonatiger Arbeitsruhe wiederhergestellt worden. In den gestrigen Verhandlungen der Arbeitgeber wie der Arbeitnehmer wurde die Annahme eines bis zum 15. Februar 1915 gültigen Tarifvertrages beschlossen.

Deutscher Reichstag.

Aus den Kommissionen.

Berlin, 4. Nov. In der Berichterstattungskommission des Reichstages wurde heute der Antrag der Wirtschaftlichen Vereinigung auf Streichung der die Erbschaften behandelnden Paragraphen 367 und folgende abgelehnt. Es werden also die Erbschaften grundsätzlich zugelassen.

Berlin, 4. Nov. Die Kommission des Reichstages für das Versicherungsrecht hat heute den Entwurf in erster Lesung angenommen.

Dies und Das.

Der größte Bagger der preussischen Wasserbauverwaltung. Der größte Bagger der preussischen Wasserbauverwaltung ist vor einiger Zeit in Emden fertiggestellt und in Betrieb genommen worden. Es dürfte von Interesse sein, einige Einzelheiten über die Größe und die Leistungsfähigkeit dieses riesigen Baggers, dessen Herstellung 385 000 M. kostete, zu erfahren.

Literatur.

Vom freudigen Schaffen. Eine Anthologie aus unseren Tagen. Herausgegeben von Julius A. Wenzel. Elegant in bieglam Leinen gebunden (320 Seiten) nur M. 1.80 (Kr. 2.16). L. Staudmann Verlag, Leipzig.

„Münchener Kalender“ für das Schaltjahr 1912. 28. Jahrgang, 36 Seiten stark, auf ff-Büttenpapier, in schmal Folioformat (16/32 cm); Verlagsanstalt vorm. G. v. Manz, Buch- und Kunstdruckerei, A.-G., München-Kreuzburg. Preis 1 M. — In demselben Verlag erschien auch „Der kleine Münchener Kalender für 1912“ (mit Taschenformat 11/6 Zentimeter); Preis 50 s.

„Deutsche und ausländische Auskunftsstellen“ von Dr. Otto Kunze Müller. Unter diesem Titel hat die Firma Meißler & Co. Handelsauskunft und Verlag, Berlin-Schöneberg, Bahnstraße 33, Inhaber Dr. Otto Kunze Müller, das Verzeichnis ihrer Auskunftsstellen für 1912 in neuer Bearbeitung soeben herausgegeben. Preis des Verzeichnisses 3 M. Ein Band mit 100 Anfragescheit 1 M.

Welche Rechte hat das uneheliche Kind und seine Mutter? Gemeinverständlich dargestellt und mit Frageformularen, Mustern und ausführlichen Kalendertabellen versehen von Richard Burgemeister. Gesehverlag L. Schwarz & Comp., Berlin S. 14, Dresdenerstraße 80. Preis 1.10 M. Taschenformat.



# Die Kaiserin-Augusta-Bedächtnis-Ausstellung

in der Großh. Kansthallo  
bleibt noch bis auf weiteres geöffnet.  
Karlsruhe, den 3. November 1911.  
Generalintendant der Großh. Ziviliste.

Montag, den 6. November, abends 9 Uhr, im Reform-  
Restaurant Kirften, Kaiserstraße 56:

## Vortrag

von Herrn Nervenarzt **Glück** aus Heidelberg über  
**Die Therapie der Atmungsorgane.**

Aus dem Inhalt:  
Die Lungen als die wichtigsten Organe des menschlichen Körpers. Warum leben kaum 10 Prozent der Menschen ihr Leben zu Ende? Wie kann der Mensch sein Leben um 20 Jahre und mehr verlängern und dabei gesund bleiben? Warum gibt es so viele bleichsüchtige, blutarme und schwindsüchtige Frauen und Mädchen? Die Macht der Willenskraft und Suggestion, wie diese Kräfte zu erlangen sind und wie solche im alltäglichen Leben und zu heilzweckenden Anwendungen finden können.

Eintritt 50 Pfennig.

## Allgemeine Ortskrankenkasse.

Die Mitglieder der Generalversammlung unserer Kasse werden zu der  
**ordentlichen Generalversammlung**

Montag, den 20. November 1911, abends 8 1/2 Uhr,  
in den großen Rathssaal höflich eingeladen.

### Tagesordnung:

1. Wahl des Ausschusses für die Prüfung der Rechnung des laufenden Jahres.
2. Mitteilungen über die Reichsversicherungsbildung.
3. Anträge und Beschlüsse.

Wir machen ergebenst darauf aufmerksam, daß nach § 58 Abs. 4 der Statuten folgendes zu beachten ist:

Anträge zur Generalversammlung müssen, wenn sie zur Abstimmung in der Generalversammlung gebracht werden sollen, mindestens 8 Tage vor der Generalversammlung beim Vorstand schriftlich von mindestens 10 Mitgliedern mit einer kurzen sachlichen Begründung eingebracht werden.

Karlsruhe, den 1. November 1911.

### Der Vorstand.

W. Hof, Stadtverordneter.

## Kurse und Einzelunterricht in hygienisch-ästhetischer Frauengymnastik - System Mensendieck -

erteilt  
**H. Lorenz**, diplom. Mensendieck-Lehrerin.  
Anmeldungen an **H. Lorenz**, Vorholzstr. 17 I., Freitag u. 12-4 Uhr,  
**H. A. Cron**, Hirschstraße 22 III., Montag u. 2-3 Uhr,  
**H. Lorenz**, Heidelberg, Kaiserstr. 45, erbeten.

## Evang. Männerverein der Weststadt.

Dienstag, den 7. November, abends 9 Uhr,  
im Gemeindehaus der Weststadt, Blücherstr. 20

## Erster Sonaten-Abend

(alte Zeit: Händel, Corelli, J. S. Bach)  
der Herren **Br. Stürmer** (Klavier) und **Felix Prinz** (Violine)  
Eintritt 50 und 25 Pf.  
Kartenverkauf bei den Herren **Doert, Tafel und Kuntz**.

## Violin-Unterricht.

Erteile Violin-Unterricht an Anfänger wie auch an vorgeschrittene Schüler.  
**Ludwig Schulz**, Musiklehrer,  
Karl-Friedrichstraße 30, 2 Treppen hoch.

## Versteigerung.

Montag, den 6. November, nachmittags 2 1/2 Uhr,  
werde ich im Auftrage Ruppertstr. 20 gegen bar öffentlich versteigern:

- 1 Büchschloß für Scheibenstand und Jagd, vorzüglich im Schuß, 1 gezogene Flobertpistole, 1 eichenes Schreibbureau, 1 best. Schreibtisch mit ausziehbarer Platte, 1 Schreibtisch ohne Aufsatz, 2 best. Divans, 1 großer Spiegel mit reich. Rahmen, 1 Serviertisch (Eiche), 1 Waschkommode mit Spiegelansatz, 1 Vertiko mit Spiegel, 1 kompl. Bett mit hohem Haupt, 1 halbfranzö. Bett, 4 Dienstbotenbetten, 1 weißes eil. Bett mit Messingfüßen, 1 eil. Kinderbett, 1 großen laf. Schrank, 1 helles Vertiko, 1 Küchenschrank, Herd, div. Geschirre, 2 Ledenschäfte, 1 Taschenuhr, geb., und noch verschiedenes.

Liebhaber ladet höf. ein  
**J. Madlener**, Auktionator.

## Seifen-Lieferung.

Die Lieferung des gesamten Seifenbedarfs der Stadtverwaltung für das Jahr 1912, bestehend in ungefähr 14 000 kg Schmierseife, 4 000 kg weißer Kernseife, 1 600 Stück Sandseife, soll vergeben werden.

Die Lieferungsbedingungen liegen bei uns zur Einsicht auf.  
Angebote sind verschlossen mit der Aufschrift „Seifenlieferung“ u. unter Vorlage von Mustern von mindestens 1/2 kg spätestens bis 20. November, vormittags 10 Uhr, bei uns einzureichen.

Karlsruhe, den 3. November 1911.  
Verwaltung des  
Städt. Krankenhauses.

## Zwangs-Versteigerung.

Montag, den 6. November 1911, nachmittags 2 Uhr, werde ich im Pfandlokal, Steinstraße 23 hier, gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern:

- 1 Pianino, 2 Spiegelgehänge, 2 Vertikos, 1 Sekretär, 4 Chiffonniere, 4 Schränke, 2 Waschkommoden, 2 Betten, 9 Divans, 1 Sofa, 4 Schreibtische, 4 Kommoden, 2 Tische, 1 Küchenschrank, 1 Nähmaschine, 48 Dosen Kronennummer, 1 Schwelganlage, 1 Benzinmotor, 6 PS., 1 Bohrmaschine, 1 Holzdrechsel, 1 Leiterwagen.

Karlsruhe, den 3. November 1911.  
Bier, Gerichtsvollzieher.

## Aufforderung.

Auf 1. November d. Js. ist zur

Zahlung fällig:

- a) die Umlage für 1911 aus Vermögens-, Betriebs- und Kapitalvermögen, sowie aus Einkommensteuerfälligkeit;
- b) das Schulgeld für das 1. Quartal 1911/12 (Herbst- bis Weihnachten 1911) für die Goetheschule, Humboldtschule, Oberschule, Realschule, Lessingschule, Fischerschule, Gewerbeschule und Handelsschule.

Die Zahlungspflichtigen werden deshalb aufgefordert, ihre Schulden unter Vorlage der zugefertigten Forderungsscheine bis spätestens 7. November 1. Js. anher zu bezahlen. Umlagepflichtigen, welchen ein Forderungsschein nicht zugefertigt wurde, wollen sich gefl. schriftlich oder mündlich bei uns melden.

Karlsruhe, den 28. Oktober 1911.  
Stadthauptkasse.

Die Großh. Rheinbaupolizei Karlsruhe hat den Hieb und das Aufbereiten von 34 000 Stück Faschinen 2. Klasse in 12 Losen in den rechtsrheinischen Wäldungen der Gemeindungen Karlsruher, Karlsruhe, Kniefingen und Eggenstein im öffentlichen Wettbewerb nach der Verordnung des Großh. Finanzministeriums vom 3. Januar 1907 zu vergeben.

Angebote sind verschlossen, postfrei und mit der Aufschrift „Faschinen-aufbereitung V“ versehen, bis zum Donnerstag, den 16. November 1911, vormittags 10 Uhr, an die Großh. Rheinbaupolizei Karlsruhe, Stefanienstraße 71, unter Benützung der beim Bürgermeisteramt, bei der Großh. Rheinbaupolizei od. beim Dammeister in Marzau erhältlichen Bordrücke einzufenden.

Die Bedingungen können bei der Rheinbaupolizei Karlsruhe, bei den Bürgermeisterämtern oder beim Dammeister in Marzau eingesehen werden. Zuschlagsfrist 4 Wochen.  
Karlsruhe, den 31. Oktober 1911.

## Zwangs-Versteigerung.

Montag, den 6. Nov. 1911, nachmittags 2 Uhr, werde ich im Pfandlokal hier Steinstraße 23 gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 2 Buffets, 4 Schreibtische, 2 Pianinos, 1 Kommode, 1 Kleiderkasten, 1 Tisch, 1 vollständiges Bett, 3 Bilder, 3 Vertikos, 1 Diwan.

Karlsruhe, den 4. November 1911.  
Müller, Gerichtsvollzieher.

## Zwangs-Versteigerung.

Montag, den 6. Nov. 1911, nachmittags 2 Uhr, werde ich im Pfandlokal hier Steinstraße 23 gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 1 photogr. Apparat, 1 Vergrößerungsapparat.

Die Versteigerung findet bestimmt statt.  
Karlsruhe, den 4. Nov. 1911.  
Evers, Gerichtsvollzieher.

## Wolfartsweier. Jagdverpachtung.

Am Montag, den 13. November d. Js., nachmittags 3 Uhr, wird die Jagd auf hiesiger Gemarkung, 195 Hektar, darunter 47 Hektar Wald, auf weitere 6 Jahre auf hiesigem Rathaus öffentlich verpachtet.

Als Bieter werden nur solche Personen zugelassen, welche sich im Besitze eines Jagdpasses befinden oder durch ein Zeugnis der zuständigen Behörde nachweisen, daß gegen die Erteilung eines Jagdpasses ein Bedenken nicht obwaltet.

Der Entwurf des Jagdpachtvertrags liegt zur Einsichtnahme bis zum Versteigerungstag auf dem Rathaus auf.

Wolfartsweier, 29. Oktober 1911.  
Der Gemeindefr.  
Kindler, Bürgermeister.

## Pfänder-Versteigerung.

Am Mittwoch, den 15. Novbr. 1911, nachmittags von 9 Uhr und nachmittags von 2 Uhr an, findet im Versteigerungslokal des Leibhauses: Schwannstraße 6, 2. Stock, die öffentliche Versteigerung der verfallenen Pfänder Nr. 3355 bis mit Nr. 3113 gegen Verzahlung statt.

Das Versteigerungslokal wird eine halbe Stunde vor Versteigerungsbeginn geöffnet.

Die Kasse bleibt am Versteigerungstag sowie am Nachmittag des vorhergehenden Tages geschlossen.  
Karlsruhe, den 4. November 1911.  
Städt. Pfandleihkasse.

## Zwangs-Versteigerung.

Montag, den 6. November 1911, nachmittags 2 Uhr, werde ich im Pfandlokal hier, Steinstraße 23, gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 1 Sekretär, 1 Federprüfgenwogen, 1 Schrank und 1 Diwan.  
Karlsruhe, den 4. November 1911.  
Siebert, Gerichtsvollzieher.

**Straus & Co.,**  
Bankiers,  
Karlsruhe,  
Friedrichsplatz, Eingang Altstr.  
Fernsprechanschluss Nr. 39  
und Nr. 505.

## Zu vermieten

### Wohnungen

**Auf sogleich oder später**  
ist in dem Hause Jähringerstr. 44 der 2. Stock, bestehend aus 10 Zimmern und Nebenräumen, sowie Zubehör zu billigen Preisen zu vermieten. Die Wohnung, die hell und geräumig ist, würde sich auch zu Büreaus eignen. Näheres ist im Hause parterre zu erfahren.

## Herrschaftswohnung

**zu vermieten.**  
Sofienstraße 116 ist im 2. Stock eine Wohnung von 8 Zimmern, Badezimmer und reichlichem Zubehör auf sogleich zu vermieten. Preis 1600 M. Näheres im Bureau im Hof rechts.

**Herrschaftswohnung** von 7 Zimmern, große Diele, Vorgarten und reichlichem Zubehör per sogleich oder später billig zu vermieten. Eisenlohrstr. 32, parterre. Näheres bei Kornsand, Kaiserstr. 56.

## Hochherzogliche Wohnung.

Karlstraße 68 ist der 2. Stock mit 7-8 Zimmern u. reichem Zubehör auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres bei Bahnwart Lehner am Bahnhöbergang.

**Richard Wagnerstraße** ist eine schöne Villa für ein oder zwei Familien auf 1. April 1912 zu vermieten. Näheres Vorholzstraße 38, 3. Stock.

**Kriegstraße 91**, ist eine Wohnung von 7 Zimmern mit reichlichem Zubehör, 2 Treppen hoch, per sogleich oder später zu vermieten. Näheres parterre.

## Herrschaftswohnungen.

Im Neubau Ecke Kaiser-Allee und Herderstraße sind der 2., 3. u. 4. Stock mit je 7 Zimmern und reichlichem Zubehör auf sogleich zu vermieten. Näheres im Hause selbst.

## Zu vermieten sind

(gebührenfrei für Mieter):  
Velfarstraße, 2. Stock, 7 Zimmer, 1100 M.  
Velfarstraße, 1. Stock, 6 Zimmer, 1100 M.  
Jahnstraße, 1. Stock, 7 Zimmer, 1100 M.  
Eisenlohrstraße, 1. Stock, 5 Zimmer, 1800 M.  
Eisenlohrstraße, 2. Stock, 7 Zimmer, 1700 M.  
Kronenstraße, 1. bis 3. Stock, je 3 Zimmer.  
Kronenstraße, 1. bis 4. Stock, je 4 Zimmer.  
Händelstraße, 2. und 3. Stock, 6 Zimmer, reichl. Zubehör, elektr. Licht, Garten, wegen Wegzugs per sogleich oder später, 2000 M.

**Kronenstraße, Ecke Kaiserstraße**, 3. Stock, 6-9 Zimmer, elektr. Licht, für Büro geeignet, per sogleich oder später.  
**Karlstraße**, 2. Stock, 8 Zimmer, 1850 M.  
**Barstraße**, 2. Stock, 6 Zimmer, 1300 M.  
**Blumenstraße 4**, 2. Stock, 5 Zimmer, 950 M.  
**Kriegstraße** (nächst Germania), 2. St., 6 oder 7 Zimmer.

**Villa**, Weinbrennerstraße, entb. 8 Zimmer, Nebenräume, Garten, per sogleich oder später, 2600 M.  
**Friedrichsplatz**, 900 M.  
Viele andere Wohnungen, Läden, Villen u. d. d. d.

## Vermietungs-Büro

**N. Kornsand**, Kaiserstr. 56.  
Sprechstunden von 8 bis 1 u. 2 bis 7 Uhr.

**Sofienstraße 95** ist im 4. Stock eine 6 Zimmer-Wohnung mit Bad und reichlichem Zubehör auf 1. April 1912 zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

## Herrschaftswohnung

**zu vermieten.**  
Kriegstraße 47 ist der 3. Stock, enthaltend 10 meistens große Zimmer, großen Vorplatz, reichl. Zubehör, große Veranda, Zentralheizung, elektr. Licht, per 1. April 1912 zu vermieten. Eventl. können noch 2 weitere Zimmer dazu gegeben werden. Näheres daselbst im 2. Stock oder bei **Vermietungs-Büreau K. Kornsand**, Kaiserstraße 56.

## Herrschaftswohnung.

**Hirschstraße 103**, Ecke Vorholzstraße, ist der 2. Stock, bestehend aus 6-7 geräumigen Zimmern mit Balkon, Erker, Veranda, Küche, Bad, Speisekammer, Fremdenzimmer, Mädchenzimmer, Kammer, elektr. Licht, Gas und großem Garten, auf 1. April zu vermieten. Näheres Schützenstraße 38, 3. Stock.

## Wohnungen zu vermieten.

Im Neubau neue Körnerstraße 55, bei der Weinbrennerstraße, Haltestelle der Straßenbahn, sind 4 Zimmerwohnungen mit Küche, Bad, Speisekammer, Mädchenzimmer, elektr. Licht und Gas, Balkon und Terrasse mit Aussicht ins Gebirge per sogleich zu vermieten. Eventl. Wünsche bezüglich Tapete können noch berücksichtigt werden. Näheres parterre daselbst.

**Weinbrennerstraße 14**, ohne Vis-a-vis, ist der 1. und 3. Stock, bestehend aus je 6 Zimmern, Küche, Bad, Balkon, Veranden, per sogleich zu vermieten. Gas und elektr. Licht, Warmwasserheizung. Großer Garten vorhanden. Näheres Sofienstraße 77 im Büro.

**Kaiserstr. 221**, 1 Treppe hoch, ist auf 1. April 1912 eine geräumige Wohnung von 6 Zimmern, auch als **Büreau-Räume** sehr geeignet, zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

**Herrschaftliche 5 Zimmerwohnung** m. reichl. Zubehör sogleich zu vermieten. Näheres im Hause selbst Durlacher Allee 15, 1. Stock.

**5-7 Zimmer-Wohnung**, hübsch ausgestattet, Zentralheizung, reichl. Zubehör und Gartenanteil, nahe Händelstraße, auf 1. April 1912 zu vermieten. Näheres Friedrichsplatz 10, parterre.

**Eisenlohrstraße 10** ist eine elegante 5 Zimmerwohnung mit Garten und reichl. Zubehör verlegungs-fähig auf 1. April oder früher zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

**Karlstraße 57**, 3. Stock, schöne 5 Zimmerwohnung und Zubehör sogleich oder später zu vermieten. Näheres im 4. Stock.

**Ebene 5 Zimmerwohnung** nebst Zubehör ist auf sogleich Ruppertstraße 20 zu vermieten. Näheres bei Madlener.

**Kaiserstraße 40**, 2 Treppen hoch, ist eine schön hergerichtete 5 Zimmerwohnung mit allem Zubehör, Gas und elektr., auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres im Laden rechts oder Kriegstraße 35, 1. Stock.

**Sternbergstraße 15** ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Badezimmer, geschl. Veranda, ohne Vis-a-vis, auf sogleich zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

**Zu vermieten:**  
auf sogleich oder später sehr schöne Wohnung von 7. event. 6 od. auch 5 Zimmern, Erker, 3 Balkone, Bad, Vorkammer und reichlichem Zubehör: **Karlstraße 66**, 4. Stock. Näheres daselbst, 2. Stock.

**Hirschstraße 1**, parterre, nächst der Kaiserstraße, ist eine Wohnung von 5 Zimmern, neu hergerichtet, mit Gas und elektr. Licht, auch für Büro sehr geeignet, sogleich zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

**Redtenbacherstraße 21** ist per sogleich oder später eine große 5 Zimmerwohnung mit Zubehör (Hochparterre) zu vermieten. Einzusehen täglich von 10 bis 12 Uhr.

**Adlerstraße 2**, nächst dem Schloßplatz, 2 Treppen hoch, hübsche 5 Zimmerwohnung mit reichem Zubehör per sogleich oder später zu vermieten. Näheres Schloßplatz 7, parterre, im Bureau.

**Sofienstraße 166**, 2. Stock, 5 Zimmer, Küche, Bad, Speisekammer, Keller, Mädchenzimmer zu vermieten. Preis 900 M. Näheres daselbst oder Augustenstraße 32, Büro. Telefon 1636.

**4 u. 3 Zimmerwohnungen**  
per sogleich zu vermieten: Wilsdorfstraße 29. Näheres daselbst. Telefon 279.

**Welthenstraße 1**, Ecke Sofienstr., ist im 3. Stock links eine neuzeitliche 4 Zimmerwohnung mit Bad, Speisekammer und reichl. Zubehör auf sogleich zu vermieten. Näheres daselbst oder bei **J. Lacroix**, Luisenstraße 2 im Büro.

**Neubau Bachstraße 40 b** sind schöne Parterrewohnungen, bestehend aus 4 Zimmern mit Zubehör per sogleich oder später zu vermieten. Eventl. Wünsche können berücksichtigt werden. Näheres bei **Josef Hurst**, Ecke Morgen- und Liebensteinststraße 2, 2. Stock links.

**Steinstraße 31** ist im 2. Stock des Seitenbaues eine geräumige Wohnung von 4 Zimmern mit Zubehör per sogleich oder später zu vermieten. Eine der Neuzeit entsprechend eingerichtete 4 Zimmerwohnung mit Erker und Veranda, Speisekammer und allem Zubehör ist auf 1. April 1912 in der Nähe des Stadgartens zu vermieten. Näheres Winterstr. 9, 1. St.

Per sogleich habe ich in der Weststadt eine schöne Parterrewohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Bad u. c. zu vermieten. Näheres bei **Jakob Mann jun.**, Baugeschäft, Winterstr. 4. Telefon 649.

## Schumannstraße 10.

3. Stock, ist eine schöne 5 Zimmerwohnung mit eingerichteten Bad, Veranda, Gartenanteil zu vermieten.

## Gartenstraße 44 b

schöne Parterrewohnung mit 5 Zimmern, Küche, Speisekammer, Bad, 2 Veranden und Zubehör, in neuem vornehmen Hause, auf 1. Dezember oder später zu vermieten. Näheres daselbst oder Stefanienstraße 40 I, vormittags.

**Durlacher Allee 69**, 5 Zimmer m. Bad, 2 Manierb., reichl. Zubehör, Dampfheizung per sogleich, **Schumannstraße 8**, 3 Zimmer mit Zubehör und Gartenanteil per sogleich, **Rothheimerstraße 9**, 3 Zimmer mit Zubehör per sogleich zu vermieten.

**Rosenberg & Co.**, Wilhelmstraße 57, Telefon 155.

**Modern eingerichtete Herrschaftswohnung**, Eidenbüchse 7, parterre, freie ruhige Lage, mit 5 Zimmern, schöner Küche, Bad, Mädchenzimmer, 2 Kellern, Dachstube, Anteil an Waschküche u. Trockenständer, tagsüber Warmwasserheizung, elektr. u. Gasheizung, bis 1. Febr. od. später zu vermieten. Ansuchen bei: von 10 h. 1 bezm. 4 h. 7 Uhr.

**Kaiser-Allee**, Nähe Händelstraße, ist sogleich oder auf 1. April in gutem Hause eine schöne 5 Zimmerwohnung, 2 Treppen hoch, mit Badezimmer, Speisekammer und sonstigen Zubehörsachen eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres Herrenstraße 12 im Kontor der Weinhandlung.

**4 u. 3 Zimmerwohnungen**  
per sogleich zu vermieten: Wilsdorfstraße 29. Näheres daselbst. Telefon 279.

**Welthenstraße 1**, Ecke Sofienstr., ist im 3. Stock links eine neuzeitliche 4 Zimmerwohnung mit Bad, Speisekammer und reichl. Zubehör auf sogleich zu vermieten. Näheres daselbst oder bei **J. Lacroix**, Luisenstraße 2 im Büro.

**Neubau Bachstraße 40 b** sind schöne Parterrewohnungen, bestehend aus 4 Zimmern mit Zubehör per sogleich oder später zu vermieten. Eventl. Wünsche können berücksichtigt werden. Näheres bei **Josef Hurst**, Ecke Morgen- und Liebensteinststraße 2, 2. Stock links.

**Steinstraße 31** ist im 2. Stock des Seitenbaues eine geräumige Wohnung von 4 Zimmern mit Zubehör per sogleich oder später zu vermieten. Eine der Neuzeit entsprechend eingerichtete 4 Zimmerwohnung mit Erker und Veranda, Speisekammer und allem Zubehör ist auf 1. April 1912 in der Nähe des Stadgartens zu vermieten. Näheres Winterstr. 9, 1. St.

Per sogleich habe ich in der Weststadt eine schöne Parterrewohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Bad u. c. zu vermieten. Näheres bei **Jakob Mann jun.**, Baugeschäft, Winterstr. 4. Telefon 649.

**Welthenstraße 1**, Ecke Sofienstr., ist im 3. Stock links eine neuzeitliche 4 Zimmerwohnung mit Bad, Speisekammer und reichl. Zubehör auf sogleich zu vermieten. Näheres daselbst oder bei **J. Lacroix**, Luisenstraße 2 im Büro.

**Neubau Bachstraße 40 b** sind schöne Parterrewohnungen, bestehend aus 4 Zimmern mit Zubehör per sogleich oder später zu vermieten. Eventl. Wünsche können berücksichtigt werden. Näheres bei **Josef Hurst**, Ecke Morgen- und Liebensteinststraße 2, 2. Stock links.

**Steinstraße 31** ist im 2. Stock des Seitenbaues eine geräumige Wohnung von 4 Zimmern mit Zubehör per sogleich oder später zu vermieten. Eine der Neuzeit entsprechend eingerichtete 4 Zimmerwohnung mit Erker und Veranda, Speisekammer und allem Zubehör ist auf 1. April 1912 in der Nähe des Stadgartens zu vermieten. Näheres Winterstr. 9, 1. St.

Per sogleich habe ich in der Weststadt eine schöne Parterrewohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Bad u. c. zu vermieten. Näheres bei **Jakob Mann jun.**, Baugeschäft, Winterstr. 4. Telefon 649.

**Welthenstraße 1**, Ecke Sofienstr., ist im 3. Stock links eine neuzeitliche 4 Zimmerwohnung mit Bad, Speisekammer und reichl. Zubehör auf sogleich zu vermieten. Näheres daselbst oder bei **J. Lacroix**, Luisenstraße 2 im Büro.

**Neubau Bachstraße 40 b** sind schöne Parterrewohnungen, bestehend aus 4 Zimmern mit Zubehör per sogleich oder später zu vermieten. Eventl. Wünsche können berücksichtigt werden. Näheres bei **Josef Hurst**, Ecke Morgen- und Liebensteinststraße 2, 2. Stock links.

**Steinstraße 31** ist im 2. Stock des Seitenbaues eine geräumige Wohnung von 4 Zimmern mit Zubehör per sogleich oder später zu vermieten. Eine der Neuzeit entsprechend eingerichtete 4 Zimmerwohnung mit Erker und Veranda, Speisekammer und allem Zubehör ist auf 1. April 1912 in der Nähe des Stadgartens zu vermieten. Näheres Winterstr. 9, 1. St.

Per sogleich habe ich in der Weststadt eine schöne Parterrewohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Bad u. c. zu vermieten. Näheres bei **Jakob Mann jun.**, Baugeschäft, Winterstr. 4. Telefon 649.



Schillerstraße 35 ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Bad, Manfard und sonstigen Zubehör im 3. Stock zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

Draisstraße 2, parterre, ist eine moderne Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, 2 Kellern, Bad, Speisekammer, Mädchenkammer etc. per sofort oder später zu vermieten. Näheres Dorfstraße 41, Bureau, Telefon 624 oder beim Eigentümer Augustenstraße 32, Bureau, Telefon 1636.

Ede Sofien- und Gabelsbergerstr. (Gutenbergsplatz) ist im 4. Stock eine schöne 4 Zimmerwohnung mit reichlichem Zubehör, auf sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst im Laden oder Kriegstraße 192 im Büro.

Kaiser-Allee 115 II ist eine herrschaftliche 4 Zimmerwohnung mit Bad, sowie einem geraden Zimmer im 5. Stock unmittelbar aufloglich zu vermieten. Näheres daselbst, parterre oder Scheffelstraße 53, Telefon 1707.

Dorfstraße 44, Kreuzung der Weidenstraße und Weinbrennerstraße, ist im 4. Stock eine sehr freundliche 4 Zimmerwohnung mit Balkon und Gartenbau, Bad und Kammer auf sofort oder 1. Januar zu vermieten. Näheres im 4. Stock bei A. Holz oder bei A. Schier, Herrenstraße 64, Hinterhaus 11.

Beiertheim, Marie-Magdalenastraße 14 ist im 2. Stock herrliche 4 Zimmerwohnung mit Erker, Veranda, Bad, 2 Kellern, 1 Manfard u. sonst reichem Zubehör sofort zu vermieten. Näheres im Hause part.

Leuzstraße 1. Hübsche 4 Zimmerwohnung mit Erker, schöner Küche und reichlichem Zubehör, verkehrshalber alsbald oder 1. Jan. zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Drahnstraße 4 ist im 3. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern nebst Zubehör sofort zu vermieten. Näheres daselbst im 4. Stock oder bei Rechtsanwältin Hugo Marx, Lammstraße 8, 3. Stock.

Ehöne 3 Zimmerwohnung (2. Stock) ist zum Preise von 420 M. per sofort od. später verkehrshalber zu vermieten. Näheres Weidenstr. 29, 3. Stock rechts.

Margarethenstraße 42 sind schöne 3 Zimmerwohnungen per sofort zu vermieten. Näheres Augustenplatz 1 (Laden) von 12 1/2 bis 2 Uhr.

Richard Wagnerstraße ist eine schöne 3 Zimmerwohnung per sofort zu vermieten. Zu erfragen Vorholzstraße 38, 3. Stock.

Gerwigstraße 43 schöne Manfardwohnung, 3 Zimmer, Küche und Keller, zum Preis von 280 M. per sofort oder später zu vermieten. Näheres im 3. Stock links daselbst.

Philippstraße 3 sind sofort part. 3 schöne Zimmer und Küche zu vermieten.

Rheinstraße 12, 4. Stock, ist eine schöne 3 Zimmerwohnung per sofort zu vermieten. Näheres Weinbrennerstraße 2, 4. Stock.

Scheffelstraße 60 ist im 5. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör aufloglich an ruhige Leute zu vermieten. Näheres parterre.

Draisstraße 2, 4. Stock, ist eine moderne Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller, Bad, Speisekammer auf sofort od. später zu vermieten. Näheres Augustenstraße 32, Büro, Telefon 1636.

Weidenstraße 18, Neubau, nächst der Weinbrennerstraße, ist im 4. Stock eine schöne, geräumige 3 Zimmerwohnung mit Bad, Veranda und üblichem Zubehör sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst oder Kantelestraße 6, 3. Stock, Telefon 2629.

Scheffelstraße 51 ist wegen Wegzugs eine schöne Manfardwohnung von 3 Zimmern, Küche etc. per sofort zu vermieten. Näheres parterre.

Geräumige, modern eingerichtete 3 Zimmerwohnungen Ede Bad- und Philippstraße, per sofort zu vermieten event. ganzen Stock mit 6 Zimmern. Näheres im Ban oder bei Frau Schilling, Badstraße 63.

Kaiserstraße 89, 2 Treppen hoch, ist eine hübsche 3-4 Zimmerwohnung an kleine Familie sofort zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

Neubau Körnerstraße, nächst der Weinbrennerstr., sind 3 und 4 Zimmerwohnungen mit Balkon und allem Zubehör, der Neuzeit entsprechend, aufloglich zu vermieten. Näheres Scheffelstraße 60, Telefon 1626.

Zweizimmerwohnung mit Bad, Küche usw. im 5. Stock Melancholistraße 3 an eine ruhige Familie per sofort zu vermieten. Näheres parterre daselbst oder im Bureau Georg-Friedrichstraße 28.

Zu vermieten per sofort 3 Zimmerwohnung mit Bad Kornblumenstraße 10, 1. u. 4. Stock. Zu erfragen Edelsheimstr. 7, 3. St.

Zu vermieten per sofort: Lindenplatz 2, Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller, Badstraße 50, 2. Stock, Wohnung von 3 Zimmern, Bad, Küche und Keller, Leisingstraße 52, schöne helle Wertstätte.

Hardtstraße 2, 4. Stock, 3 Zimmerwohnung mit Manfard, Küche und Keller, Marienstraße 16, 3. Stock, Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller, Näheres im Kontor der Mühlburger Brauerei in Karlsruhe, Mühlburg.

Zu vermieten per sofort: Kreuzstraße 7, hinterh., 2. Stock, ist eine 2 Zimmerwohnung mit Küche und Keller zu vermieten. Marienstraße 34, 3. Stock, ist eine 4 Zimmerwohnung mit Zubehör zu vermieten. Näheres im Kontor der Mühlburger Brauerei in Karlsruhe, Mühlburg.

Zegenfeldstraße 14, parterre, ist eine 2 Zimmerwohnung mit Küche, Keller und Manfard auf sofort zu vermieten. Zu erfragen Waldhornstraße 14 im Kontor.

Sofienstraße 8 im Seitenbau, 2. Stock, eine 2 Zimmerwohnung an ruhige Leute, ebendasselbst ein leeres Zimmer an einzelne Person sof. oder später billig abzugeben.

Kauprechtstraße 10 ist eine Manfardwohnung von 2 Zimmern, mit Gas per 1. Dezember zu vermieten. Luifenstraße 56 ist auf sofort oder später eine schöne 2 Zimmerwohnung mit Küche u. Zubehör zu vermieten. Näheres im Vorderh., 3. Stock.

Körnerstraße 23 ist im 2. Stock eine Wohnung zu vermieten aufloglich, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller. Näheres im Vorderh., 79, 2. Stock.

1 Zimmer mit Küche und 1 Kellerabteilung per sofort zu vermieten, monatlich 14 M. Näheres Luifenstraße 45 im Laden.

Wohnung, bestehend aus 1 Zimmer, Küche u. Keller, sofort zu vermieten. Näheres Jähringerstraße 58.

Weberstraße 91 ist 1 Zimmer mit Küche und Keller sofort zu vermieten. Zu erfragen Seitenbau, 1. St.

Läden und Lokale Kleinerer Laden mit 1 Zimmer, welches mit Wasser, Koch- und Leuchtgas versehen ist, für Bürozwecke, Kaffee oder dergl. geeignet, sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Wilhelmstraße 70, 3. Stock links.

Laden - Kaiserstr. 177 mit größerem Arbeits- oder Lagerraum per 1. April oder 1. Okt. 1912 zu vermieten. Näheres Waldstraße 43, Hofboudoir Nagel, oder Mühlburg, Wattstraße 1.

Laden in der Altstadt mit Einrichtung und 1 Zimmer oder mit 3 Zimmerwohnung per sofort zu vermieten. Näheres bei Postkammer im Vordorfbau.

Geladen, mittelgroß, in bester Lage, beim Wochenmarkt, ist Ede Bad- und Amalienstraße auf sofort zu vermieten. Näheres Amalienstraße 25a, 4. Stock.

Der Laden Margarethenstraße 42 ist per sofort zu vermieten. Näheres Lindenplatz 1 (Laden).

Gegenüber dem Hauptbahnhof 30 Kriegstraße 30 zwei Zimmer als Bureau per 1. April event. früher zu vermieten. Näheres im Laden.

Fabrikräume und größere Keller nebst Stallung sind per sofort zu vermieten: Kaiser-Allee 27 II.

Weinfelder zu vermieten. Waldstraße 11 schöner, großer Weinfelder auf sofort oder später zu vermieten. Näheres im Speereitaden daselbst oder Waldhornstraße 14 im Kontor.

Zimmer Fein möbliertes Zimmer sofort zu vermieten: Birtel 25a im 4. Stock.

Laden mit Wohnung zu vermieten. Scheffelstraße 16 ist der Laden mit Einrichtung, in welchem viele Jahre ein Spezeigeschäft mit bestem Erfolg betrieben wurde, auf 1. April 1912 zu vermieten. Der Laden würde sich, der Lage nach, auch zu einem Landbesproduttengechäft eignen. Näheres zu erfragen im 3. Stock daselbst.

Laden mit 1 großen Schaufenster und anschließendem Zimmer ist Herrenstraße 9 per sofort oder später zu vermieten.

Z. Ottlinger & Wormser. Unsere beiden Fabrikhallen von 55x23 m und 33x17 m, erstere mit 4 m breiter Galerie, mit Büros und Magazinsraum, sind per sofort oder später zu vermieten.

Karlsruher Werkzeugmaschinenfabrik, vorm. Schmidt & Co., Akt.-Ges. i. L., Ritterstraße 13/17.

Ostendstraße 2, 3 Treppen, ist ein schön möbliertes Zimmer mit Pension sofort zu vermieten.

Kreuzstraße 37 ist im 3. Stock des Vorderhauses ein gut möbl. Zimmer für 2 Herren mit oder ohne Pension zu vermieten.

Schön möbliertes Wohn- und Schlafzimmer in feiner Familie mit oder ohne Pension für sofort zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Angelenstraße 5 ist ein unmöbl. Parterre-Zimmer, nach d. Hof geh., mit Kochofen und Wasser zu vermieten. Näh. Vorderhaus, 2. Stock.

Per sofort zu vermieten zwei gut möblierte Zimmer. Rindheimstr. 7, 1. Stock links.

Einfach möbliertes Zimmer ist loglich oder später zu vermieten. Ritterstraße 32, hinterh., 3. St.

Gut möbliertes Zimmer mit Balkon per sofort oder später zu vermieten. Näh. Gerwigstr. 36, 4. St.

Fein möbliertes Zimmer, auch zwei, event. Pension, in feinem Hause zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Unmöbliertes großes Zimmer im Hinterhaus, 2. Stock, billig zu vermieten. Näheres Schützenstraße 61, Vorderhaus, 1. Stock.

Karl-Friedrichstraße 30, 2 Tr., ist ein Wohn- und Schlafzimmer, sehr gut möbliert, sowie einzeln möbliertes Zimmer per sofort zu vermieten.

Ein elegantes und behaglich möbliertes Zimmer mit großem Schreibtisch zu vermieten: Hirschstraße 35a II.

1 bis 2 gut möblierte Zimmer in schöner, freier Lage u. d. gutem Hause sind zu vermieten. Näheres Gartenstraße 52, parterre.

Friedenstraße 20, parterre, Wohn- u. Schlafzimmer zu vermieten aufloglich zu vermieten.

Elegantes, möbl. Zimmer per sofort zu vermieten: Hirschstr. 31 II. In gut. Hause vornehmer Lage sind 2 bis 3 unmöbl. Zimmer zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Gut möbl. Schlafzimmer preisw. zu vermieten: Kriegstr. 120, 4. Stock, Ede Vestingstraße.

Zu vermieten 1 großes Zimmer mit 2 Betten und Küche, alles komplett, auf 1. Dezember oder später. Näheres Sofienstraße 87, 1. Stock.

Zimmer oder Manfard, möbliert oder unmöbliert, an solches Brauteile zu vermieten. Douglasstraße 16, 3. Stock.

Gut möbliertes Zimmer, ohne Wis-a-vis, Sommerseite, billig zu vermieten. Haltestelle der Electr. Rindheimstraße 3, 4. Stock.

II. Hypothek in Höhe von 10 000 - 12 000 M. wird auf ein neu erbautes Wohnhaus in besserer Lage aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 1422 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

30000 Mark, auf 2. Hypothek von pünktl. Zinszahler auf 1. April 1912 gesucht. Off. von Selbstdarlehen unt. Nr. 1444 an das Kontor des Tagblattes erb.

Ohne geschickter Restkaufschilling von 6000 Mark, zu 5% verzinslich, gegen entspr. Nachlag zu verkaufen. Off. unter Nr. 1433 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

12000 bis 15000 Mk. als II. Hypothek per sofort oder später auf gutes Objekt (Neubau) von pünktlichem Zinszahler aufzunehmen gesucht. Offert. unt. Nr. 823 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Offene Stellen Weiblich Wir suchen per 1. Januar oder früher eine

Kontoristin, perfekt im Maschinenschreiben und Stenographie. Etkann & Baer, Papierwarenfabrik, Bachnerstraße 7/9.

Kontoristin perfekt in Stenographie und Maschinenschreiben per sofort oder später gesucht. Offerten mit Gehaltsangabe unt. Nr. 1419 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Läden und Lokale Gesucht wird sofort ein

Unmöbliertes großes Zimmer im Zentrum der Stadt. Offerten unter Nr. 1461 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kapitalien Wer Geld braucht, bis zu den höchsten Beträgen, auch Hypotheken 1. u. 2. Stelle, wende sich sofort an Fr. Gawweller, Karlsruhe-Mühlburg, Harbstraße 4 h. Sprechzeit 8-10 und 2-5 Uhr.

Instituts- u. Privat-Gelder An- und Verkauf von Restkaufschillingen etc. durch August Schmitt, Hypotheken- und Bankkommissionsgeschäft, Karlsruhe - Hirschstrasse 43. Telefon 2117.

Geld in Beträgen von 100 bis 300 M. an jed. Beamten und Privatangestellten zu 6% Zins provisionslos u. spesenfrei von Selbstgeber auszuliehen. Diszession gegeben. Retourmarkt etc. Anfragen unter Nr. 1497 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Darlehen an sol. Leute von Privatkapitalist zu ful. Bedingungen und günstiger Ratenerückzahlung. Näher. Wilhelmstraße 44, 3. Stock.

10 000 M. sind auf II. Hypothek anzuliegen. Gesuche nimmt das Kontor des Tagblattes unter Nr. 1443 entgegen.

4000 bis 6000 Mark werden auf II. Hypothek alsbald gesucht. Offerten unter Nr. 1406 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Auf ein neues, rentables Haus in sehr guter Stadtlage werden 10 000 bis 15 000 Mark per Januar oder früher als II. Hypothek gesucht. Off. unter Nr. 1446 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Tüchtige Verkäuferinnen für feines Spezial-Geschäft gesucht. Offerten unter Nr. 1429 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienstmädchen, 15-16 Jahre alt, in kleinen Haushalt per sofort gesucht: Bunsenstraße 3, 2. Stock.

Jg. weibl. Modell, Mittelgröße, für Kopf und Kostüm, abends u. Sonntags. Nicht Berufsmöbel. Offerten unt. Nr. 1432 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kaufmädchen für einige Stunden nachmittags gesucht. Photograph, Metzler, Kaiserpassage 7.

Gesucht auf sofort eine zuverläss. Wsch- und Putzfrau für wöchentlich 1-2 Tage. Zu erfragen täglich von 11 Uhr ab Karl-Wilhelmstr. 7, 3. St.

Männlich

Kontorist im Alter von ca. 17 bis 18 Jahren von größerem Fabrikbüro zu sofortigen Eintritt gesucht. Angebote mit Angabe der bisherigen Beschäftigung, Gehaltsansprüche u. Zeugnisabschriften besördert unter Nr. 1447 das Kontor des Tagblattes.

Provisions-Reisender für geschäftlich gesuchten Artikel gesucht: Bismarckstraße 17 I, zu melden von 12 bis 2 Uhr.

Borarbeiter-Gesuch. Ich suche für mein Kohlengeschäft einen Arbeiter, welcher schon in solchem tätig war und gute Zeugnisse besitzt. Solche, welche auf dauernde Stellung reflektieren, wollen sich melden.

Adolph Willstätter, Stefaniestraße 88. Um den Detail-Versand zu entlasten, wollen wir den Versand unserer bestimmten kosmetischen Artikel strebsamen Herren als

Post-Versand-Geschäft einrichten. Sumächst auch als Neben-erwerb geeignet.

Sichere Existenz! Wir übernehmen die Lieferung sämtlicher Reflamen-Materials u. garantieren für einen entsprechenden Reingewinn. Es sind etwa 200 M. erforderlich. Sofort-Zuschüssen sind an Richard Stiebing, Chem. Fabrik, Pretzsch a. Elbe, zu richten.

Auf das Bureau einer hiesigen Großbrauerei wird per sofort ein Lehrling mit guter Schulbildung gesucht. Reflektanten wollen ihre Offerten unter Angabe ihres selbstgeschriebenen Lebenslaufes unter Nr. 1441 an das Kontor des Tagblattes einfinden.

Pferdeknecht-Gesuch. Es wird bis zum 15. d. Mts. ein mit guten Zeugnissen versehener lebiger Pferdeknecht, der in der Landwirtschaft bewandert und ein guter Pferdepfleger ist, gegen hohen Lohn gesucht. Gehört. Militär bevorzugt. Groß. Gutsverwaltung Schönbardt bei Karlsruhe.

Stellen-Gesuche Weiblich

Schuhbranche. Tüchtige Verkäuferin sucht sofort Stellung. Prima Zeugn. Off. u. Nr. 1450 an das Kontor des Tagbl. erb.

Junge Dame, 26 Jahre, mit vielseitiger Bildung, sucht Wsh als Geschäftsführerin in feinem Hause, evgt. Facheingeb. Event. auch als Privatsekretärin. Offerten unter Nr. 1433 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Mädchen sucht Stell. als Zimmer- od. Alleinmädchen. Näh. Wollstr. 41, 2. St.



Gut empfohlenes Fräulein, das im Kochen und Nähen bewandert ist, sucht Stelle für Kindern oder als Stütze. Offerten unt. Nr. 1428 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

18 Jahre altes Mädchen sucht Stelle für sofort. Zu erfragen Stefaniensstraße 88, parterre, von morgens 8-12 und 1-3 Uhr mitt.

Eine in Wochenbett und Krankenpflege erfahrene Person sucht Beschäftigung. Zu erfragen Georg-Friedrichstraße 20, 5. Stod.

Junge, unabhängige Frau sucht Monatsstelle, auch Büro zu reinigen. Zu erfragen Dorfstraße 34, 5. St. I.

Bessere Frau, erfahren im Schneidern, Kochen, Baden u. in den Hausarbeiten, sucht alsbald Stelle für tagsüber. Näheres Marienstraße 53, parterre.

Junge, anständige Frau sucht irgendwelche Beschäftigung in und außer dem Hause. Zu erfragen Gafanensstraße 1 III, nächst der Kaiserstraße.

Tüchtige Kleidermacherin sucht noch einige Kundenhäuser. Gest. Offerten unter Nr. 1435 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Tüchtige Damenschneiderin empfiehlt sich im Anfertigen der einfachen und besseren Damen- und Kindergarderobe bei billigster Berechnung. Ostendstraße 9, parterre.

Junge Witwe sucht noch Kundenhäuser im Ausbessern von Wäsche und Kleidern und speziell im Anfertigen von Kinderkleidern. Offerten unter Nr. 1458 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Feines Maßgeschäft liefert unter Garantie: kompl. Paletots von 45-50 Mk., kompl. Anzüge von 48-55 Mk. Gest. Offerten unter Nr. 1452 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Männlich

Junger Kaufmann, in Buchhaltung, Korrespondenz und allen sonstigen Büroarbeiten durchaus bewandert, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse und Referenzen, per 1. Januar 1912 Engagement, gleich welcher Branche. Offerten mit Gehaltsangabe erbeten unter Nr. 1448 an das Kontor des Tagblattes.

Stelle-Gesuch. Solider, intelligenter, jung. Mann mit guter Handschrift und prima Zeugnissen sucht baldigste Stellung als Magazinier, Bader oder sonstigen Posten. Offerten unt. Nr. 1459 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Massieur, ärztlich geprüft und erfahren, empfiehlt sich in vor kommenden Fällen. Gest. Offerten unter Nr. 1070 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Das Ausmauern von Herden und Defen, Ruhen und Wägen derselben wird billig u. gut ausgeführt von Ph. Müller, Hofner, Marienstraße 12.

Verkauf Haus-Verkauf. Teilungshalber ist doppeltes Dreizimmerhaus zu 7% Rente zu verkaufen. Offerten unt. Nr. 1391 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Tausch. Eine Villa im westlichen Villenviertel wird gegen einen Bauplatz oder Geschäftshaus umzutauschen gesucht. Offerten unter Nr. 1439 an d. Kont. d. Tagbl. erb.

Haus mit 2x3 Zimmern im Stod, in schönster Lage, vis-a-vis dem Parkgarten, in bestem Zustande, ganz neu belichtet, zum Preise von 66 000 Mark bei 4544 Mark Rente unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Gut gesicherte Hypothek auf diesem Grundstück wird in Zahlung genommen. Gefällige Offerten unter Nr. 1449 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Baupläze in bester Lage der Weststadt, zur Erstellung von Herrschaftshäusern (dreistöckig und vermietbares Dachgeschoss) unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näh. Bureau Jähringerstraße 102.

Baupläze in bester Lage der Weststadt, zur Erstellung von Herrschaftshäusern (dreistöckig und vermietbares Dachgeschoss) unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näh. Bureau Jähringerstraße 102.

Zu verkaufen Garten-Anwesen (2000 qm) mit herrschaftlichem Wohnhaus zum Alleinbewohnen zweistöckig, 10 Zimmer, alles Zubehör.

Das Anwesen bietet durch seinen grossen, schön angelegten Garten an alter Allee und landschaftlichen Anlagen, 15 Min. von der Stadtmitte, in nächster Nähe Hauptverkehrsstrasse zum neuen Bahnhof, die Annehmlichkeiten eines Landsitzes. Anfragen unter Nr. 1141 an die Exped. des Tagblattes erbeten.

Ein sehr gut erhaltenes Pianino von Zührmer, Mahagoni-Gehäuse, ist zu dem festen Preise von netto Mk. 500.- gegen Kassa zu verkaufen. Anzusehen zwischen 2 bis 4 Uhr: Karlstr. 91 II.

Menferst billig verkaufe ich mein im südlichen Krugviertel gelegenes Doppel-Wohnhaus, 8 u. 3 Zimmer, Bad, reichlichem Garten und hoher Rentabilität. Offert. unter Nr. 1416 a. d. Kontor d. Tagbl. erb.

Billige Baupläze an der Brahm-, Magabahnstraße, Schubert- und Silbstraße bei geringer Anzahlung zu verkaufen durch Büro Kornsand, Kaiserstraße 56.

Erteilungshalber ist gutes Objekt in der Eitlingerstr., Nähe des neuen Hauptbahnhofs, 23 m Straßenfront, Größe 8 a, davon 250 qm bebaut Fläche, mit 40 000 Mark Anzahlung zu 150 000 zu verkaufen. Offerten unter Nr. 1281 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Baupläze. In der Nähe von Karlsruhe sind herrlich gelegene Villen-Baupläze in mittlerer Höhenlage billig zu verkaufen. Wasser u. Gas vorhanden. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Friedrichsplatz 9, im An- und Verkaufsgeschäft, sind billig zu verkaufen: Kofolo-Garnitur, eichen. Buffet und Auszugstisch, oval, 3 Etagen, Kommoden, Tische, Spielische, Stühle, Schreibtisch, Bunt, Klavierstuhl, Trumeau- und Empire- sowie Biedermeier-Spiegel, Birne, Kommode mit Glas-Aufsatz, hohe Kastenuhren, Bronze u. Porzellan-Uhren u. Uhren, ant. Gas-Küster, Bronze und Kristall, 1, 2, 3 und 5 Stücken, 1 Pfeilerstuhl, reich mit Bronze-Verzierungen, Mahagonistühle, 6 Schublade, Porzellan-Figuren, Porzellan-Gruppen, Tassen, Gemälde, Stiche, Kanarell, Miniaturen auf Eisenblech, Fächer, große Gruppe Bronze, 3 eckte silberne Tafelaufsätze, circa 6000 Gramm, alte Waffen, Lagen, Zinnfannen, Keller, Krüge, alt, Samowa mit Kammern, Silber plattiert, Hülfier, Fischfänger, Besteck, Christofle, Eisenblech u. schwarz, Defen, Deale, Säulen- und Regulier-Küchöfen mit Holz- und Steinplatten, Blumenkänder, Speise-Eschtrant, Harle, Mandoline, Geige, Zither, Phonogrammophon, 10 Platt., neu, komplette Apparate für Geometer, große Partie Bilder, Fürstenbibel mit Stichen, goldene Herren- und Damen-Uhren, Brillanten, Ohrringe; von 9 bis 12 und von 2 bis 7 Uhr anzusehen, Sonntags von 11 bis 2 Uhr.

Ausstener, 2 vol., hochh. Bettstellen mit Rollen, Polstern u. Matrasen, mit Rollstuhl, Nachttisch u. Waschkommode mit Marmorplatte und Spiegelaufsatz, 1 Gipsfontaine, 1 Vertiko, 1 Plüschdivan, 1 Tisch mit eich. Platte, 4 Rohrstühle, 1 Küchenstuhl, 1 Küchentisch und 2 Hocker, ist um den Ausnahmepreis von nur 435 Mark abzugeben im Möbel- u. Bettenhaus der Weststadt, Sofienstraße 85.

Zu verkaufen. Hochherrschastliche Einrichtung (ganz neu), Schlafzimmer, Salon und Speisezimmer, ist weggussalber billig zu verkaufen. Offerten unter Nr. 1454 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Für Sammler oder Liebhaber geeignet ist eine alte Zither, gut erhalten, preiswert abzugeben. Näheres Hirschstraße 70, 4. Stod.

Geige zu verkaufen, gut eingestellte Tiroler, vorzügliches Instrument. Anzusehen zwischen 2 und 3 Uhr nachmittags Bismarckstraße 73 im 3. Stod.

Ganz billig abzugeben: Stehpult, verschleißbar, für Laden passend, 1 eich. Klumentisch, 1 Glas-aquarium, 4 Delgemälde, Landschaften in neuen Goldrahmen, einige Delbrücker-Bilder, 2 Herrenrockanzüge, 1 Heberzieher (Macharbeit), für mittlere Figur, Meyers Perikon, 16 Bde. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Möbel in gediegender Ausführung, 20 Schlafzimmer, eichen, mit massiven Stollen, unter jeder Garantie sehr preiswürdig zu verkaufen. Möbel-lager nunmehr Rudolfstraße 19, von jetzt ab Hauptbetrieb u. Fabrikation Ludwig-Wilhelmstraße 17.

Antiquitäten-Verkauf. Antike Schränke und Buffets, geschnitzte und eingelegte Möbel, Biedermeier-Einrichtung in Kirschbaumholz, Porzellane Delfter, Fayence, Uhren, viele Gemälde, werden billig abgegeben! Anzusehen täglich v. 11 b. 1 u. 5 b. 7 Uhr. Douglasstraße 18, 1 Tr. hoch.

6 Gas-Belichtungskörper in Messing, poliert, aparte Form, für Läden, Restaurationen u. geeignet, hat billig abzugeben.

Haus Köchlin, Ritterstraße 5. Heißwasserpender, verschiedene, zu billigsten Preisen: Adlerstraße 44.

Billige Tapeten, schöne Muster, m. Bordüren, Gelegenheit für Bauherren, Zimmer-, Gang-, Treppenhause-tapeten. Täglich 9-12 und 2-7 Uhr Friedrichsplatz 9, Laden links.

Smoking-Anzug, wie neu, sehr billig zu verkaufen. Kreuzstraße 17, 2. Stod. rechts.

Ein fast neuer, besserer Anzug u. Heberzieher, für schl. Figur von 17 bis 20 J. post., sind billig zu verkaufen: Scherffstraße 12.

1 Heberzieher, schwarz, 1 Jackett-anzug, für mittlere Figur passend, noch wenig getragen, sind zu verkaufen: Hardstr. 26, Mühlburg.

Herren-Wintermantel, sehr schöner, warmer, wird billig abgegeben: Amalienstr. 8, 2. Stod.

Anzug, nur einmal getragen, billig zu verkaufen: Luitensstraße 9, 3. Stod.

Hirschstraße 30, 2. Stod, sind verschiedene Herren-Anzüge und ein Winterüberzieher für mittlere Figur zu verkaufen.

Dunkelblaues Jackett, gut erhalten, für große, schlante Figur, rosa Abendmantel und schwarze Jacke zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Pelze Pelze stannend billig. Nur Zirkel 32, Ecke Ritterstraße, 1 Trepp. Heute geöffnet von 11 bis 7 Uhr.

Herd und Ofen. Ein Kaffeter Sparherd, sehr gut erhalten, für 15 Mk. Dunter & Ruh-Ofen Nr. 14, sehr hübsch, nur einigemal gebraucht, unter Garantie billig zu verkaufen: Ullmannstraße 1, part.

Bismarckstraße 16, 2. Stod, ist ein Kohlenherd u. ein zweiflammig. Gasofen zu verkaufen.

Petroleum-Zimmerofen ist billig zu verkaufen. Blumenstraße 4, 3. Stod. rechts.

Ofenverkauf. Amerikaner- und irische Defen, neue und gebrauchte Zunker & Ruh und andere Systeme sind unter Garantie zu verkaufen.

Karl Schmidt, Schlossermeister, Telefon 2200, Waldstraße 66. Zurückgesetzte Zuglampen, Lüsters etc. für Gas, elektr. Licht und Petroleum: Kaiserstrasse 150.

Schäferhund, echte Rasse, 7 Monate alt, umständehalber billig zu verkaufen. Näheres Kapellenstraße 28, parterre.

Prima Tafeläpfel per Zentner von 13 Mk. an, bei R. Weber, Bismarckstraße 21, 1. Stod.

Unfenerholz. In der Schreineri, Sofienstr. 105, wird sehr trockenes Brennholz fortwährend abgegeben. Lieferung frei ins Haus. Telefon 1774.

Junge Hunde! Vier deutsche Beyer (Rüde) sind zu verkaufen. Näheres Gasth. zum „Lamm“, Mühlburg.

Kanarienhähne, echte Harzer Roller, gute Sänger, wegen Aufgabe der Zucht billig zu verkaufen. Auch einige Weibchen à 2 Mk. Amalienstraße 27, 4. Stod.

Kaufgesuche gebraucht, vollständig komplett, m. Patentrost zu kaufen gesucht. Anzote mit äußerster Preisangabe u. Beschreibung unter Nr. 1427 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

3 gebrauchte Kinderjaden, für das Alter von 14, 12 u. 11 Jahren, werden zu kaufen gesucht. Off. unt. Nr. 1455 an das Kontor des Tagblattes erb.

Fahrrad, wenn auch defekt, zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1445 an das Kont. des Tagblattes erbeten.

Amerikaner- od. sonstiger Klappstuhl sowie noch guter Schlafrost werden von kräft. Mann zu billig. Preis zu kaufen gesucht. Off. unt. Nr. 1457 an das Kontor des Tagblattes erbet.

Zu kaufen gesucht Herren- und Damenkleider, Schuhe, Möbel, Betten und Wäsche aller Art; zahlr. sehr gut und komme ins Haus. Frau S. Gutmann, Jähringerstr. 23. Bitte um Nachfrist.

Esti mit Zubehör zu kaufen oder gegen Gitarre zu tauschen gel. Off. u. Nr. 1431 an das Kontor des Tagbl. erb.

Einige guterhaltene Krautjänder zu kaufen gesucht. Off. unt. Nr. 1438 an das Kontor des Tagblattes erb.

Kastanienbaum, extra schöner, zu kaufen gesucht. Kaiser-Allee 93.

Altertümliche Gegenstände jeder Art, sowie altes Gold und Silber werden zu den höchsten Preisen angekauft: Douglasstraße 18, 2. Stod links.

Ankauf, Eintausch u. Umarbeitung von altem Gold, Silber, Brillanten.

B. Kamphues, Kaiserstraße 207, Telefon 2458.

Die Stadt. Brodenjammung, Schwannstraße 4, nimmt für die Bedürfnisse der Stadt dankbar jede Gabe in Hausat, Männer-, Frauen- und Kinderkleidern, Wäsche, Stiefeln u. entgegen.

Hasen-, Reh- und Ziegenfelle werden stets zu höchsten Tagespreisen gekauft: Schwannstraße 11.

Neu erschienen für die Endzeit! im Selbstverlag von Chr. Stürner, Calw (Württ.): Glaubens-Entrückung

gebunden (184 Seiten) Preis 1 Mk. Gegen Voreinsendung von Mk. 1.15 erfolgt portofreie Zusendung. — Zu beziehen durch: Fr. Knodel, Buchdruckerei, Karlsruhe B., Amalienstrasse 66 und Fr. Julie Wöhle, Calw, Haus Bethanien.

Im gleichen Verlag erscheint die Wochenschrift „Vom Lebensbaum“ Abonnementgeb. vierteljährlich 60 Pf., einschl. Porto. Probenummern gratis. Bei Mehrabnahme für Massenverteilung Preisermässigung.

Welt-Kinematograph. Konkurrenzloses Programm vom 4. bis inkl. 7. Nov.

Schlagende Wetter. Drama aus dem Bergmannsleben.

Frau Blummels Eifersucht. Viehweiden in der Schweiz. Des Herzens Erwachen. Koloriert. Drama. Die beurlaubten Rekruten. Das Schicksal des entlassenen Reporters. Drama. Weltschau.

Humoristisches Potpourri.

Kaiserstrasse 133 zwischen Marktplatz und Kreuzstr.

Metropol-Theater Schillerstraße 22. Haltestelle der Straßenbahn. Ecke Goethestr.

Pracht-Spielplan von Samstag, den 4. bis inkl. Montag, den 6. November 1911.

1. Eine Expedition in Melanesien, Salomons-Inseln Australien. Farbenkinematographie Pathé frères.

2. Tommy als Heiratsanwalt. Ausserordentlich humorvoll.

4. Bad Nauheim. Interessante Aufnahme.

Jeden Dienstag und Samstag neues Programm.

Ich zahle höchste Preise für abgelegte Herren- und Damenkleider, Schuhe, Stiefel, Möbel, Betten, alte Jagdgewehre und Goldarbeiten. Zahl die denkbar höchsten Preise. Zeil. Postkarte genügt.

Platzinski, 50 Durlacherstr. 50.

Komme pünktlich auf Postkarte.

Kaufe getragene Herren- und Damenkleider, Uniformen, Silber, Möbel, Betten, alte Jagdgewehre und Goldarbeiten. Zahl die denkbar höchsten Preise.

Weintraub, Kronenstraße 52.

Kaufe! getragene Kleider, Schuhe, Stiefel usw. zu höchsten Preisen. J. Silbermann, Brunnenstraße 1. Postkarte genügt.

Achtung! Hohe Preise für getrag. Herren- und Damenkleider, Schuhe, Stiefel, Weißzeug, Möbel usw. A. Jeterwisch, Markgrafenstr. 7. Postkarte erbeten.

Neu erschienen für die Endzeit! im Selbstverlag von Chr. Stürner, Calw (Württ.): Glaubens-Entrückung

gebunden (184 Seiten) Preis 1 Mk. Gegen Voreinsendung von Mk. 1.15 erfolgt portofreie Zusendung. — Zu beziehen durch: Fr. Knodel, Buchdruckerei, Karlsruhe B., Amalienstrasse 66 und Fr. Julie Wöhle, Calw, Haus Bethanien.

Im gleichen Verlag erscheint die Wochenschrift „Vom Lebensbaum“ Abonnementgeb. vierteljährlich 60 Pf., einschl. Porto. Probenummern gratis. Bei Mehrabnahme für Massenverteilung Preisermässigung.

Welt-Kinematograph. Konkurrenzloses Programm vom 4. bis inkl. 7. Nov.

Schlagende Wetter. Drama aus dem Bergmannsleben.

Frau Blummels Eifersucht. Viehweiden in der Schweiz. Des Herzens Erwachen. Koloriert. Drama. Die beurlaubten Rekruten. Das Schicksal des entlassenen Reporters. Drama. Weltschau.

Humoristisches Potpourri.

Kaiserstrasse 133 zwischen Marktplatz und Kreuzstr.

Metropol-Theater Schillerstraße 22. Haltestelle der Straßenbahn. Ecke Goethestr.

Pracht-Spielplan von Samstag, den 4. bis inkl. Montag, den 6. November 1911.

1. Eine Expedition in Melanesien, Salomons-Inseln Australien. Farbenkinematographie Pathé frères.

2. Tommy als Heiratsanwalt. Ausserordentlich humorvoll.

4. Bad Nauheim. Interessante Aufnahme.

Jeden Dienstag und Samstag neues Programm.